Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag den 31. Juli 1906

Letzte Vorstellung in dieser Spielzeit:

ZWEI WAPPEN.

Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Regie: Willy Rath.

PERSONEN:

Maximilian, Freiherr von Wettingen	Gustav Beaurepaire
Rudolf, sein Sohn	Walter Tautz
Charlotte, Schwester des Freiherrn	Meta Sandorf
Dietrich von Vinck	Matthias Claudius
Hofmarschall Graf Dornstett	Alfred Plange
Mister Thomas Forster	Theodor Stolzenberg
Mary, seine Tochter	Angelina Gurlitt
Mistreß Hanna Stephensen	Elisabeth Hruby
Wernicke, Tafeldecker	Arthur Schetter
Lorenz, Diener	Fritz Krampert
Franz, Kellner	Paul Henckels

Die Handlung spielt im ersten Akt in einem Badeort, im zweiten in Berlin, im dritten und vierten Akt auf dem Gute Wettingshausen.

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause.

Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4.50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr. Ende der Vorstellung 10 Uhr. Kassenöffnung 6½ Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—1 Uhr geöffnet.
Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon No. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen. Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Während des Monats August bleibt das Schauspielhaus geschlossen.

Bestellungen auf das **unpersönliche Abonnement** für die Spielzeit 1906/07 **zu ermäßigten Preisen** (40 Montags- oder 40 Sonnabend-Vorstellungen) werden täglich an der Kasse von 10—1 Uhr und in der Rendantur entgegengenommen.

Düsseldorfer Zeitung Akt.-Ges. Fol. 9.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Schauspielhaus Düsseldorf.

Dien

Letzte Vorstel r Spielzeit:

ZWE EN.

Schwank in 4 Akten vo d Gustav Kadelburg.

Maximilian, Freiherr von V	Gustav Beaurepaire
Rudolf, sein Sohn .	Walter Tautz
Charlotte, Schwester des	Meta Sandorf
Dietrich von Vinck .	Matthias Claudius
Hofmarschall Graf Dornst	Alfred Plange
Mister Thomas Forster	Theodor Stolzenberg
Mary, seine Tochter .	Angelina Gurlitt
Mistreß Hanna Stephense	Elisabeth Hruby
Wernicke, Tafeldecker .	Arthur Schetter
Lorenz, Diener .	Fritz Krampert
Franz, Kellner .	Paul Henckels

Die Handlung spielt im ersten Akt erlin, im dritten und vierten Akt auf

Na e.

Vor d rhang.

I. Rang Proszeniumloge	Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge . .	1	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	I. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	atz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe		

exklusive d erobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr. Ende der Vorstellung ssenöffnung 6 1/2 Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—1 Uhr geöffnet.
Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon No. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen. Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Während des Monats August bleibt das Schauspielhaus geschlossen.

Bestellungen auf das **unpersönliche Abonnement** für die Spielzeit 1906/07 **zu ermäßigten Preisen** (40 Montags- oder 40 Sonnabend-Vorstellungen) werden täglich an der Kasse von 10—1 Uhr und in der Rendantur entgegengenommen.

Düsseldorfer Zeitung Akt.-Ges. Fol. 9.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
DFG